

VERORDNUNGSBLATT DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT GMÜND

Jahrgang 2024

Ausgegeben am 05.02.2024

1. Verordnung **Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Gmünd, mit der die Durchführung der öffentlichen Hegeschau für den gesamten Verwaltungsbezirk Gmünd verordnet wird**

Die Bezirkshauptmannschaft Gmünd hat am 05. Februar 2024 aufgrund des § 85 Abs. 1 NÖ Jagdgesetz 1974, LGBl. 6500, in Verbindung mit §§ 27, 27a, 27b und 28 NÖ Jagdverordnung, LGBl. 6500/1, verordnet:

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Gmünd, mit der die Durchführung der unter § 2 genannten öffentlichen Hegeschau zur Besprechung der jagdwirtschaftlichen Situation und zur Überprüfung der getätigten Abschüsse im Jagdjahr 2023 für den gesamten Verwaltungsbezirk Gmünd verordnet wird

§ 1

Die Erleger von der Abschussplanung unterliegenden Schalenwildstücken – ausgenommen Muffelschafe und Gamskitze – sind verpflichtet, die präparierten (ausgekochten) Trophäen sowie die unten angeführten zur Altersbestimmung tauglichen Teile des Wildkörpers der Schalenwildstücke, welche sie im Verwaltungsbezirk Gmünd erlegt haben, bei der vom NÖ Landesjagdverband zu veranstaltenden, unter § 2 angeführten Hegeschau vorzulegen. Die Vorlagepflicht besteht für die jeweiligen Jagdgebiete, in denen die Abschüsse im Jagdjahr 2023 getätigt wurden. Dies gilt auch für Fallwild.

Bei Geweihträgern, mit Ausnahme der Rehböcke, ist darüber hinaus der linke Unterkieferast vorzulegen.

Bei Rothirschen der Altersklassen I und II ist zusätzlich die Trophäe im ungekappten Zustand (ganzer Schädel mit Oberkiefer) vorzulegen.

Die Trophäen sind vom Erleger mit den vom NÖ Landesjagdverband aufgelegten Trophäenanhängern zu versehen.

Trophäen von Fallwildstücken sind vom Jagdausübungsberechtigten mit den vom NÖ Landesjagdverband aufgelegten Trophäenanhängern zu versehen und vorzulegen.

Bei Trophäen, die durch den Bezirksjägermeister oder einer von ihm beauftragten Person beurteilt und vom Erleger ins Ausland verbracht wurden, sind die Trophäenanhänger vorzulegen.

§ 2

Die Hegeschau findet für die Jagdgebiete

- Hegering 1: EJ Kinsky „Kiensaß-Finsternau“, EJ Steinbach-Steinviertel, EJ Kinsky „Nagelberg“, EJ Kinsky „Steinbach“, GJ Altmanns, GJ Brand, GJ Finsternau, GJ Gopprechts, GJ Thaures
- Hegering 2: GJ Griesbach, GJ Haugschlag, GJ Hörmanns b. Litschau, GJ Illmanns, GJ Loimanns, GJ Reitzenschlag, GJ Schandachen, GJ Großradischen, GJ Hirschenschlag, GJ Leopoldsdorf, GJ Reinberg-Litschau, GJ Reingers
- Hegering 3: EJ Seilern, GJ Litschau, GJ Schlag, GJ Schönau
- Hegering 4: EJ Agrargemeinschaft Heidenreichstein, EJ ÖBF Haslau, EJ Reinberg-Heidenreichstein, GJ Heidenreichstein, GJ Seyfrieds, GJ Wolfsegg, GJ Dietweis, GJ Eggern, GJ Motten, GJ Reinberg-Heidenreichstein
- Hegering 5: EJ Kollegialstift Eisgarn, GJ Eberweis, GJ Eisgarn, GJ Reichenbach, GJ Wielings
- Hegering 6: EJ Hirschenwies-Harmanschlag, EJ Karlstift, GJ Großpertholz, GJ Hirschenwies, GJ Karlstift, GJ Reichenau am Freiwald
- Hegering 7: GJ Harbach, GJ Harmanschlag, GJ Langfeld, GJ Lauterbach, GJ St. Martin, GJ Wultschau
- Hegering 8: EJ Reinprechts, EJ Kienring, EJ Weittra, GJ Altweittra, GJ Brühl, GJ Reinprechts, GJ Ulrichs b. Weittra, GJ Weittra
- Hegering 9: EJ Schrems-Eugenia, GJ Amaliendorf, GJ Aalfang, GJ Gebharts, GJ Langegg, GJ Langschwarza, GJ Niederschrems, GJ Schrems, GJ Steinbach, GJ Kottlinghörmanns, GJ Hoheneich
- Hegering 10: GJ Großotten, GJ Großschönau, GJ Großwolfgrers, GJ Mistelbach, GJ Abschlag, GJ Friedreichs, GJ Spital, GJ St. Wolfgang, GJ Watzmanns, GJ Weikertschlag, GJ Wetzles
- Hegering 11: EJ Habsburg Gmünd, EJ Ludwigsthal, GJ Albrechts, GJ Gmünd, GJ Großhöbarten, GJ Großneusiedl, GJ Kleinrupprechts, GJ Nondorf, GJ Waldenstein, GJ Breitensee, GJ Eibenstein
- Hegering 12: GJ Dietmanns, GJ Eichberg, GJ Hörmanns b. Weittra, GJ Unterlembach, GJ Wielands

Hegering 13: GJ Heinrichs b. Weitra, GJ Höhenberg, GJ Oberlembach,
GJ Pyhrabruck, GJ Schagges, GJ Unserfrau, GJ Reinpolz

Hegering 14: EJ Hoheneich, EJ ÖBF Kirchenwald, EJ Kirchberg am Walde,
GJ Fromberg, GJ Hirschbach, GJ Hollenstein, GJ Kirchberg am Walde,
GJ Pürbach, GJ Süßenbach, GJ Ullrichs, GJ Weißenalbern

statt am

Tag: **Sonntag**, 17. März 2024 (gemeinsam mit dem Bezirksjägertag)
Ort: Vereinssaal der Marktgemeinde Hirschbach, 3942 Hirschbach,
Saalstraße 150
Eröffnung: 10:00 Uhr
Beginn der
Trophäenbewertung: **Samstag**, 16. März 2024, 09:00 Uhr

Die Trophäen sind am **Samstag**, 16. März 2024, **bis spätestens 08:00 Uhr** beim zuständigen Hegeringleiter **abzugeben**.

Die **Rückgabe** der Trophäen und Unterkiefer hat gemäß § 27b Abs. 8 der NÖ Jagdverordnung, LGBl. 6500/1-57, **erst nach Schluss der Hageschau** zu erfolgen.

§ 3

Übertretungen dieser Verordnung stellen Verwaltungsübertretungen dar und werden gemäß § 135 Abs. 2 NÖ Jagdgesetz 1974 mit einer Geldstrafe bis zu € 20.000,--, im Falle der Uneinbringlichkeit mit Freiheitsstrafe bis zu 6 Wochen, bestraft.

§ 4

Diese Verordnung tritt mit dem der Kundmachung folgenden Tag in Kraft und mit Ablauf des 17. März 2024 außer Kraft.

Für den Bezirkshauptmann

P r i n z, LL.M.

